

**Information zu den getroffenen Schutzmaßnahmen des
Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl im Zusammenhang mit COVID-19**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 und zur Reduzierung der Ansteckungsgefahr werden **bis auf Widerruf** in allen Amtsgebäuden des BFA **folgende Maßnahmen angeordnet**:

- **Mund-Nasen-Schutz (allgemeine Maskenpflicht)**

Im Amtsgebäude ist eine gut **abdeckende mechanische Schutzvorrichtung für den Mund- und Nasenbereich (Mund-Nasen-Schutz, „Maske“)** zu tragen, welche in allen öffentlichen Bereichen sowie den Liftanlagen aufzubehalten ist. Eine Ausnahme bilden Kinder unter 6 Jahren und medizinische Gründe.

Es wird gebeten, nach Möglichkeit einen eigenen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen. Bei Bedarf wird ein Mund-Nasen-Schutz zur Verfügung gestellt.

- **Mindestabstand**

Im gesamten Amtsgebäude ist ein **Mindestabstand von 1 Meter einzuhalten**. Eine **Ausnahme** bilden **im gemeinsamen Haushalt lebende Personen**.

- **Rechtzeitiges Erscheinen**

Um ein erhöhtes Menschaufkommen zu vermeiden, werden Sie ersucht sich **rechtzeitig** bei der Sicherheitskontrolle einzufinden.

- **Zutritt zum Amtsgebäude, Einlass- und Sicherheitskontrolle**

Einlass in das Amtsgebäude kann nur gewährt werden, wenn der vorgesehene **Mindestabstand von 1 Meter** eingehalten wird und die **notwendigen Freiflächen im Wartebereich** zur Verfügung stehen. Sie werden unmittelbar bei Betreten des Amtsgebäudes aufgefordert sich bei den bereitgestellten Desinfektionsmittelspendern die **Hände zu desinfizieren**. Jede Person wird einer Sicherheitskontrolle (ausgenommen vorhandene Ausnahmeregelungen) unterzogen und es wird im Regelfall im Zuge dessen auch die Körpertemperatur mittels kontaktlosem Fieberthermometer gemessen. Bei Fieber kann der Zutritt nicht gestattet werden.

Auf Grund der aktuellen Situation sind Einschränkungen im Parteienverkehr möglich. Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, soll grundsätzlich nur maximal **eine Begleitperson** mitgenommen werden. Es muss der Mindestabstand auch zu dieser

eingehalten werden. Eine Ausnahme besteht für Begleitpersonen im Zusammenhang mit Assistenz- und Betreuungsleistungen.

- **Wartebereiche**

Nichtgeladene und geladene Personen haben sich bis zu ihrem Aufruf im **Wartebereich des Parteienverkehrs aufzuhalten** und diesen tunlichst nicht zu verlassen. Nach Erledigung der jeweiligen Angelegenheit ist das Gebäude **unmittelbar** im Anschluss **unter Einhaltung des Mindestabstandes zu verlassen**.

- **Mund-Nasen-Schutz und Mindestabstand während Amtshandlungen (Einvernahmen etc):**

Nach den derzeit geltenden gesetzlichen Regelungen (COVID-19-VwBG) ist bei Amtshandlungen ein Mindestabstand von 1 Meter zwischen allen anwesenden Personen zu wahren und es haben alle anwesenden Personen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen (ausgenommen Kinder unter 6 Jahre und medizinische Gründe). Bitte **leisten Sie** den entsprechenden **Anordnungen** des Leiters / der Leiterin der Amtshandlung **Folge**.

- **Gesundheitshinweise**

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie 1450. Zusätzlich geben Sie bitte dem BFA unverzüglich bekannt, dass Sie den Ladungstermin aus gesundheitlichen Gründen nicht wahrnehmen können.

Das BFA informiert laufend über aktuelle Änderungen sowie über die Parteienverkehrszeiten auf der Website unter: www.bfa.gv.at